

Grundschulkonzert des HCG

Gut 120 Kinder aus den Grundschulen Konradin-Auloh und Landshut-Berg lauschten am Freitag gespannt den Darbietungen des Vororchesters des Hans-Carossa-Gymnasiums. Ziel der Veranstaltung in der Heilig-Kreuz-Kirche war, die Neugier der Kinder auf das Spielen von klassischen Instrumenten zu wecken. Dass dies auch mit Rockmusik wie dem FolkRock-Song „Sound of Silence“ möglich ist, bewiesen die über 50 motivierten Instrumentalisten aus den Klassen 5 bis 9 des HCG. Dabei verstand es Dirigent Bernhard Werthmann geschickt, die Aufmerksamkeit der Schüler auf das Wesentliche zu richten. So konnten die Grundschüler beim anschließend spielenden HCG-Streichquartett nicht nur die wunderbaren Klänge Mozarts hören, sondern stellten fest, dass hier der Kontrabass fehlte. Fünf Kontrabässe wurden nun von Grundschulern gezupft. Dazu intonierten die Mitschüler „Drei Chinesen mit dem Kontrabass“. Spannend wurde es beim „Danse des Ghazies“, als Werthmann den Kindern das Dirigieren beibrachte und einige Mutige wie selbstverständlich das Orchester leiteten. Abgerundet wurde das Konzert durch die feurig-südamerikanische, perkussionslastige Komposition „Tanguango“.